

Türkei: Ausschreitungen nach Parteiverbot

Istanbul. Nach dem Verbot der Kurdenpartei DTP durch das türkische Verfassungsgericht ist es in Istanbul erneut zu Ausschreitungen gekommen. Rund 60 Demonstranten lieferten sich am Sonntag abend Straßenschlachten mit der Polizei, wie die Nachrichtenagentur Anadolu berichtete. Die kurdischen Jugendlichen setzten im Stadtteil Gaziosmanpasa Geschäfte und Autos in Brand, während die Polizei Tränengas und Wasserwerfer einsetzte. Zu ähnlichen Zusammenstößen kam es noch in drei weiteren Vierteln der Metropole, wo die Demonstranten Sicherheitskräfte mit Steinen attackierten und Bushaltestellen anzündeten. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/136294.tuerkei-ausschreitungen-nach-partieverbot.html>